Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium des Innern

Sperrfrist: 14.11.2018, 17:30 Uhr

Ihr Ansprechpartner
Martin Strunden

Durchwahl
Telefon +49 351 564 30400
Telefax +49 351 564 30409

presse@smi.sachsen.de*

14.11.2018

Jahresausstellung des Landesamtes für Denkmalpflege widmet sich der Architektur der Moderne in Sachsen

Innenminister Wöller: „Ausstellung ist gelungener Vorgeschmack auf das Bauhaus-Jubiläum 2019“

Innenminister Prof. Dr. Roland Wöller hat heute die Jahresausstellung „Architektur der Moderne in Sachsen“ des Landesamtes für Denkmalpflege (LfD) feierlich eröffnet – als Auftakt für zahlreiche sächsische Projekte und Veranstaltungen zum Bauhausjubiläum 2019. Die Ausstellung wird im Ständehaus Dresden gezeigt und nimmt die Architektur der Moderne in den Blick. In Sachsen haben sich zahlreiche Zeugnisse der Architekturmoderne erhalten, die die sächsische Denkmallandschaft bereichern und mit dieser Ausstellung der Öffentlichkeit vorgestellt werden sollen. Sie prägten die Architekturgeschichte im ersten Drittel des 20. Jahrhunderts mit – und das nicht nur in den Großstädten.

„Mit dieser Jahresausstellung zeigt das Landesamt für Denkmalpflege, wie sehr Sachsen mit Moderne und Bauhaus verbunden ist, wie sehr sowohl Tradition als auch Moderne zum Freistaat gehören“, sagte Innenminister Prof. Dr. Roland Wöller. „Bauwerke wie der Rundling und die Versöhnungskirche in Leipzig, das Festspielhaus Hellerau in Dresden, das Haus Schminke in Löbau oder das Haus Rabe in Zwenkau zeugen davon. Die Ausstellung ist ein gelungener Vorgeschmack auf die vielseitigen Veranstaltungen rund um die prägnante Architektur und das funktionale Design des Bauhauses im Jubiläumsjahr 2019“, so Wöller.

„In der Zusammenschau wird eine beeindruckende Bandbreite der Bauaufgaben und gefundenen Formensprache sichtbar, gerade an sonst nicht so im Mittelpunkt stehenden Objekten“, sagte Prof. Dr. Rosemarie Pohlack, Sächsische Landeskonservatorin. „Und natürlich soll in der Ausstellung das Spannungsfeld denkmalpflegerischer Bemühungen sichtbar werden – von gelungenen Instandsetzungen bis zu Notfällen, für deren Rettung die Zeit knapp wird.“

Hausanschrift:
Sächsisches Staatsministerium des Innern
Wilhelm-Buck-Straße 2
01097 Dresden

www.smi.sachsen.de

Zu erreichen mit den Straßenbahnlinien 3,6,7,8,9, 11 und 13. Haltestelle Carolaplatz.

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Hinweise zur Ausstellung:

Die Ausstellung „Architektur der Moderne in Sachsen“ kann vom 15. November 2018 bis zum 1. März 2019 eintrittsfrei im Ständehaus Dresden (Schloßplatz 1, Erdgeschoss) besichtigt werden.

Öffnungszeiten:

montags bis donnerstags 10.00 bis 17.30 Uhr; freitags 10.00 bis 16.00 Uhr

Bitte beachten Sie die Sicherheitskontrollen im Ständehaus.

Hintergrundinformationen zum Bauhaus-Jubiläum :

Der Bauhaus Verbund 2019 soll das 100-jährige Gründungsjubiläum des Bauhauses als bundesweites Gemeinschaftsprojekt der Länder unter Beteiligung der Beauftragten für Kultur und Medien der Bundesrepublik Deutschland und internationaler Partner durchführen.

Der Bauhaus Verbund 2019 wurde 2012 gegründet. Im Bauhaus Verbund 2019 arbeiten die drei sammlungsführenden Bauhaus-Institutionen in Berlin, Dessau und Weimar, der Bund, vertreten durch die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM) sowie die Kulturstiftung des Bundes, und elf Bundesländer in enger Abstimmung zusammen. Zum gegenwärtigen Zeitpunkt gehören dem Verbund die Länder Baden-Württemberg, Berlin, Brandenburg, Hamburg, Hessen, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen an.

Das Bauhaus ist ein besonderes Beispiel für moderne Architektur, Kultur und Design des 20. Jahrhunderts und nach wie vor aktuell. 1919 in Weimar gegründet und seit 1925 in Dessau ansässig, hat es als Hochschule für Gestaltung das architektonische und künstlerische Denken international erneuert. 1933 wurde das Bauhaus in Berlin geschlossen. Zu den bekannten Architekten gehören etwa der Bauhaus-Gründer Walter Gropius und der Bauhaus-Direktor Ludwig Mies van der Rohe.

Weitere Informationen unter www.bauhaus100.de